

# Achtung: B e t r u g !

## Vorsicht, „falscher Enkel“!

Sie erhalten einen – A n r u f - :

### „Rate mal, wer dran ist?“

So oder in ähnlicher Art und Weise beginnen alle Telefonate. Die Anrufer nennen keinen Namen und täuschen vor eine persönliche Verwandte oder Bekannte zu sein, z.B. Enkel, Nichte, Neffe etc.;

sie sprechen Sie mit vertraulichem „Du“ oder mit „Oma“ oder „Opa“ an und erkundigen sich nach Ihrer Gesundheit;

sie vermitteln Ihnen den Eindruck, dass Sie die Anrufer kennen, sich jedoch nicht an sie erinnern zu können.

### „Hilf mir bitte!“

Sehr schnell beschreiben die Anrufer eine dringende, persönliche Notlage und den daraus entstehenden finanziellen Engpass (Unfall, Arbeitslosigkeit, Forderungen vom Rechtsanwalt, Gelegenheit zum Auto- oder Hauskauf); -- „D u m u s s t m i r h e l f e n !“ --



## Ihr Geld!

Die Täter wollen Ihr Geld! Sie rufen wiederholt an, setzen Sie unter Druck und drohen Ihnen mit dem Abbruch Ihrer Beziehungen, falls Sie nicht zahlen; Sie werden zu absoluter Verschwiegenheit verpflichtet; da die Anrufer selbst das Geld nicht abholen können, schicken sie einen Freund, der dies für sie erledigt.

## „Die Polizei rät!“

- Fragen Sie immer nach dem Namen des Anrufers,
- Nennen Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen,
- halten Sie nach einem Anruf mit finanziellen Forderungen bei Familienangehörigen Rücksprache,
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen,
- Informieren Sie sofort die Polizei, wenn Ihnen eine Kontaktaufnahme verdächtig vorkommt,

-- N o t r u f : 110 !!! --